

Gemeindevertretung Giekau

Sitzung vom 07.07.2020
in Engelau, Engelauer Kamin

Seite 69

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 70 bis 78
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.35 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

a) stimmberechtigt:

1. Bürgermeister Manfred Koch	14.
2. Christina Aßmann	15.
3. Christoph Graf von Hahn (abwesend zwischen 21:05-21:07)	16.
4. Erasmus Graf von Platen-Hallermund	17.
5. Achim Hartmann	18.
6. Jörg Höfer	19.
7. Dieter Juhls	20.
8. Dr. Florian Liedl	
9. Hauke Stenzel	b) nicht stimmberechtigt
10. Karsten Zwicker	1. Herr Stark / Amt Lütjenburg
11.	2. 7 Zuhörer/innen
12.	3.
13.	4.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Walter Wulf	1.
2.	2.
3.	3.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Giekau waren durch Einladung vom 24.06.2020 auf Dienstag, den 07.07.2020 einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung über die Niederschrift vom 10.12.2019
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Ratsinformationssystem
7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens Giekau (Benutzungs- und Gebührensatzung); 6. Nachtrag
8. Ortsentwässerung OT Engelau: Abrechnung 2019, Gebührensatz 2020
9. Niederschlagswasserbeseitigung OT Giekau: Abrechnung 2019
10. Spendenübersicht 2019
11. Jahresrechnung 2019
12. Satzung der Gemeinde Giekau über die Erhebung von Benutzungsgebühren zur Deckung der Unterhaltungskosten der Gewässer in der Gemeinde Giekau
13. Satzung zur Änderung der Satzung über die Zahlung von Entschädigungen in der Gemeinde Giekau; 4. Nachtrag
14. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Giekau über die Erhebung einer Hundesteuer; 1. Nachtrag
15. Erschließungsbeitragssatzung
16. Sondervermögen Feuerwehr
17. Sanierungsarbeiten OT Engelau
18. Zustand Radweg Giekau – Seekrug – Engelau
19. Einwohnerfragestunde
20. Verschiedenes

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten.

Nicht öffentlich:

21. Personalangelegenheiten Betreute Grundschule und Kindergarten
22. Grundstücks- und Pachtangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Es wird folgende Änderung an der Tagesordnung vorgenommen:
- der Punkt „Bauangelegenheiten“ wird als TOP 23 in die Tagesordnung aufgenommen.

- 10 dafür -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu den Punkten 21 bis 23 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 21 bis 23 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

- 10 dafür -

2. Einwohnerfragestunde

Frau Paulsen verweist

- auf erforderliche Pflegearbeiten an der Weddelbek/am Regenrückhaltebecken
- auf die Problematik von Bäumen in Fresendorf, deren Äste durch vorbeifahrende LKW auf die Straße fallen
- auf die Parksituation in Giekau und der damit verbundenen voraussichtlichen Beschädigung der Bürgersteige während der Erntezeit

Bürgermeister Koch informiert über die Hintergründe und das weitere Vorgehen zur Bearbeitung der angesprochenen Maßnahmen.

Eine Einwohnerin schildert die Verkehrssituation in Dransau und erfragt die Aufstellung eines Blitzers.

Bürgermeister Koch erklärt, dass er dieses Anliegen zur weiteren Bearbeitung weitergeben werde.

3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 10.12.2019

Die Niederschrift über die Sitzung vom 10.12.2019 wird genehmigt.

- 10 dafür -

4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Bürgermeister Koch teilt mit, dass eine Reinigungskraft für den Kindergarten eingestellt wurde. Er teilt mit, dass eine Stundenerhöhung bei den Gemeindearbeitern vorgenommen wurde. Er teilt mit, dass die Gemeinde dem Abschluss einer Vereinbarung zur Einführung einer leistungsorientierten Bezahlung (LOB) zwischen dem Bürgermeister und den Mitarbeitern der Gemeinde zugestimmt hat. Er berichtet über den Verkauf des Grundstücks in Gottesgabe.

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Koch teilt folgende Sachverhalte mit:

- Die Bauarbeiten an der Schule (Mauer) sind abgeschlossen
- Die Mäharbeiten auf den Ausgleichsflächen und Banketten sind erfolgt
- Beginn der Asphaltierungsarbeiten zwischen Dransau – Kreienberg voraussichtlich zwischen dem 03. und 06.08.2020
- Das Carport an der Schule wird angeschoben
- Die Banketten zwischen der Strecke Giekau – Tröndel wurden ausgebessert
- Die Bank am Selenter See wurde gerichtet
- Die Schule startet mit 14 Kindern ins „Neue Schuljahr“
- Das Glasfaserkabel ist an der Schule angekommen

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

6. Ratsinformationssystem

Bürgermeister Koch führt in die Thematik ein. Der Vertreter der Verwaltung gibt einen kurzen Sachstand über die aktuelle Lage und das weitere Vorgehen. Es erfolgt eine Diskussion darüber ob und mit welchen Endgeräten an dem Ratsinformationssystem teilgenommen werden soll.

Sodann ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Teilnahme an dem Ratsinformationssystem und beauftragt die Amtsverwaltung mit der Bestellung von Tablets.

- 10 dafür -

7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens Giekau (Benutzungs- und Gebührensatzung); 6. Nachtrag

Bürgermeister Koch führt in die Thematik ein und informiert über den aktuellen Sachstand der Kindertagesstättenreform. Herr Höfer gibt einen kurzen Überblick, dass zum 01.08.2020 eine „abgespeckte“ Version in Kraft treten wird, diese auch im Finanzausschuss beraten wurde. Es erfolgt eine Aussprache über die Gebührenfreiheit und der Finanzierung.

Sodann ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens Giekau (Benutzungs- und Gebührensatzung); 6. Nachtrag zu beschließen und zum 01.08.2020 in Kraft treten zu lassen. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 8 dafür, 2 Enthaltungen -

8. Ortsentwässerung OT Engellau: Abrechnung 2019, Gebührensatz 2020

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Höfer, trägt vor, dass die Einrichtung mit einem Überschuss in Höhe von 4.463,46 € für das Abrechnungsjahr 2019 abschließt. Durch die Erwirtschaftung der Überschüsse in den letzten Jahren wird die derzeit festgesetzte Zusatzgebühr in Höhe von 3,50 € je m³ belassen.

Die Gemeindevertretung nimmt davon Kenntnis.

9. Niederschlagswasserbeseitigung OT Giekau: Abrechnung 2019

Der Vorsitzende des Finanzausschusses teilt mit, dass die Abrechnung für das Jahr 2019 einen Überschuss in Höhe von 2.137,51€ ergeben hat. Herr Juhls regt an, in einer nächsten Sitzung des Finanzausschusses darüber zu beraten, wie dieser Überschuss in Zukunft abgebaut werden kann. Bürgermeister Koch verweist auf die Zukunft.

Die Gemeindevertretung nimmt davon Kenntnis.

10. Spendenübersicht 2019

Bürgermeister Koch benennt die eingegangenen Spenden und deren Verwendungszwecke.

Die Gemeindevertretung nimmt die im Haushaltsjahr 2019 gewährte Zuwendung zur Kenntnis.

11. Jahresrechnung 2019

Der Finanzausschussvorsitzende Herr Höfer bedankt sich bei der Amtsverwaltung für die Zusammenstellung der Unterlagen. Er erläutert kurz die Jahresrechnung und benennt die Eckdaten.

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Gemeindevertretung genehmigt gem. §§ 28 und 82 der Gemeindeordnung (GO) die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2019 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 60.325,54 EUR und im Vermögenshaushalt im Gesamtbetrag von 20.870,58 EUR.

2. Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 94 Abs. 4 GO die Jahresrechnung 2019

-10 dafür-

12. Satzung der Gemeinde Giekau über die Erhebung von Benutzungsgebühren zur Deckung der Unterhaltungskosten der Gewässer in der Gemeinde Giekau

Bürgermeister Koch führt in die Thematik ein und erläutert, dass die Satzung seit 2017 außer Kraft ist. Durch die Änderung wasserrechtlicher Vorschriften ist es nunmehr möglich, Benutzungsgebühren zu erheben.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Satzung der Gemeinde Giekau über die Erhebung von Benutzungsgebühren zur Deckung der Unterhaltungskosten der Gewässer in der Gemeinde Giekau zu verabschieden und zum 01.07.2020 in Kraft treten zu lassen. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 10 dafür –

Anmerkung der Verwaltung: Die Satzung ist seit 2017 außer Kraft gesetzt. Der Erlass einer neuen Satzung rückwirkend zum 01.07.2020 ist rechtswidrig, da nur bestehende Satzungen rückwirkend in Kraft treten können. Die Satzung besitzt daher erst nach Bekanntmachung Rechtskraft und kann zum 01.08.2020 in Kraft treten.

13. Satzung zur Änderung der Satzung über die Zahlung von Entschädigungen in der Gemeinde Giekau; 4. Nachtrag

Bürgermeister Koch führt in die Thematik ein. Herr Höfer erläutert kurz die Eckdaten der Satzungsänderung und erklärt, dass die Stellvertretungen der Ortswehrführungen als auch die Gerätewartin oder der Gerätewart eine Entschädigung erhält. Herr Juhls erklärt, dass die letzte Erhöhung im Jahre 2002 stattgefunden hat.

Die Gemeindevertretung beschließt, die Satzung zur Änderung der Satzung über die Zahlung von Entschädigungen in der Gemeinde Giekau (Entschädigungssatzung) 4. Nachtrag zu erlassen und rückwirkend zum 01.01.2020 in Kraft treten zu lassen. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 10 dafür -

14. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Giekau über die Erhebung einer Hundesteuer; 1. Nachtrag

Bürgermeister Koch führt in die Thematik ein. Herr Höfer erläutert, dass das Gemeindeprüfungsamt an den Beschluss zur Neufassung der Hundesteuersatzung erinnert habe. Mit der Änderungssatzung soll ein Steuersatz für gefährliche Hunde aufgenommen und eine Steuerbefreiung für Jagdgebrauchshunde aufgenommen werden. Hierzu soll in dem nächsten Finanzausschuss im Herbst eine generelle Diskussion stattfinden.

Sodann ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer; 1. Nachtrag zu erlassen. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 9 dafür, 1 Enthaltung -

15. Erschließungsbeitragssatzung

Bürgermeister Koch weist auf die Problematik der nicht vorhandenen Satzung hin. Es erfolgt eine kurze Aussprache darüber. Der Vertreter der Verwaltung weist darauf hin, dass eine solche Satzung verpflichtend ist.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung der Gemeinde Giekau über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragssatzung) zu erlassen.

- 10 dafür -

16. Sondervermögen Feuerwehr

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen.

Die Gemeindevertretung beschließt die Abrechnung für das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Giekau für das Haushaltsjahr 2019 zur Kenntnis zu nehmen.

- 10 dafür -

17. Sanierungsarbeiten OT Engelau

Bürgermeister Koch führt in den Sachverhalt ein. Dabei gibt er einen Überblick über die Kostenschätzung inklusive der Angleichung der Ausfahrten und Banketten, die sich auf 92.000,00 € netto belaufen. Als separate Kosten kommen die Kosten für die Straßeneinläufe und der Schachtdeckel hinzu. Es wird über die Kostenaufteilung zwischen Schwarzdeckenunterhal-

tungsverband und der Gemeinde gefragt und der Ergebnisse der bisher eingeholten Angebote. Bürgermeister Koch klärt auf.

Zur Planung und Begleitung wird die Unterstützung durch einen technischen Ingenieur angeregt. Es wird der Vorschlag gemacht, das örtliche Ingenieurbüro zu beauftragen. Es erfolgt ein Austausch über das weitere Vorgehen.

Sodann ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Abfrage der Kapazitäten für den Beginn der Sanierungsarbeiten im OT Engelau zu und beauftragt den Bürgermeister zur Einleitung der erforderlichen Schritte.

- 10 dafür -

Weiterhin beschließt die Gemeindevertretung Ingenieur Viehbrock für die Arbeiten an den Schachtdeckeln und Straßeneinläufen zu beauftragen.

- 10 dafür -

18. Zustand Radweg Giekau – Seekrug – Engelau

Hierzu ist eine Tischvorlage zugegangen. Bürgermeister Koch erklärt kurz den Sachstand und teilt mit, dass für eine Sanierung des Radweges an der L259 als auch K29 keine finanziellen Mittel zur Verfügung stehen. Herr Juhls verweist auf die schlechte Beschaffenheit und teilt mit, dass diese Radwege renovierungsbedürftig sind. Bisherige Anfragen an die entsprechenden Stellen zur Sanierung der Abschnitte blieben ohne Ergebnis. Es erfolgt ein Austausch über das weitere Vorgehen.

Sodann wird folgender Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt, einen offiziellen Brief an die zuständigen Behörden für die Radwege an der Landes- und Kreisstraße mit der Forderung der Sanierung der Radwege zu senden. Bei ausbleibender oder negativer Antwort soll ein offizielles Schreiben an die Kreisverwaltung Plön und an die im Kreistag vertretenden Parteien als auch an das Verkehrsministerium des Landes Schleswig-Holsteins und die aus dem Kreis Plön gewählten Landtagsabgeordneten erfolgen.

- 10 dafür -

19. Einwohnerfragestunde

Herr Keller berichtet über folgende Themen:

- Die Esche an der Kreuzung Seekrug ist baufällig, er bittet hier um entsprechende Sicherheitsmaßnahmen
- Am Gildehaus gab es einen Fall von Vandalismus und zwar dahingehend, dass eine Übersichtstafel herausgerissen wurde
- Der Fußweg am Höben, ein geduldeter Trampelpfad, wird zunehmend zum Problem, da sich vermehrt Personen in dem Naturschutzgebiet aufhalten. Er regt an, die Mäharbeiten dort einzustellen, sodass dieser Pfad nicht mehr so hoch frequentiert benutzt wird als auch die bessere Kennzeichnung des Hinweisschildes

20. Verschiedenes

Bürgermeister Koch berichtet über eingegangene Beschwerden in den Bereichen Pagels und Seestraße bezüglich der Behinderung des Verkehrs. Die Verkehrsaufsicht wird eingeschaltet.

Herr Juhls fragt nach dem Beginn der Arbeiten an der B 430. Bürgermeister Koch teilt mit, dass diese sich verzögern und voraussichtlich im nächsten Jahr beginnen werden.

20:54: Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: Oliver Stark